

Wertes Publikum,  
das gibt's nur einmal, dass kommt nicht wieder... **Der Spitzenpreis ging nach Ludwigslust!** Dank dafür an alle, die das mitgetragen haben. Unsere tapferen Mitarbeiter:innen und vor allem unsere treuen Gäste. Das ist schon erhebend, wenn die Kinobetreiber-Kollegen und Filmverleiher stehend applaudieren. **Fühlt euch mitgeehrt, denn ohne Euch geht es nicht.** Wir machen weiter mit soviel Programm, dass hier kein weiterer Platz zum rumschwadronieren bleibt. Schulkinwoche, zweimal Cinema Punkt und die Frauenfilmtage. Und die ein oder andere Feier ist gebucht, der Kalender ist voll und die Vorweihnachtszeit ist da, auch wenn es noch nach Spätsommer aussieht. Wir haben uns zum Luft holen und vorbereiten vier Tage freigeschaufelt, bevor das so richtig los geht. Viel Spass im besten Kino wünscht das Luna Team, Bettina Westermann & Christian Quis

### Die Legende vom Tigernest | 22, 94 Min., ab 6

Eines Nachts rettet der Waisenjunge Balmani einen jungen Tiger vor Wilderern. Beide entkommen und gemeinsam brechen sie auf zu einer Reise in eine abgelegene Region im Himalaya, wo Mönche das Tigernest, ein Refugium für verwaiste Tiger, führen. Dort soll Mukti - wie Balmani das Tigerjunge nennt - aufwachsen können.

Unter extremen Wetterbedingungen müssen sie hunderte von Kilometern zurücklegen, um Muktis neues Zuhause zu erreichen. Auf dem Weg entwickeln sie Vertrauen, Zuneigung und eine starke Verbindung zueinander.

### Die Mucklas ... und wie sie zu Pettersson und Findus kamen

D 22, 81 Min o.AI.

Die Mucklas brauchen Chaos und Durcheinander. Da die Menschen immer mehr Ordnung schufen, sind sie heute fast ausgestorben. Nur noch ein kleiner Stamm lebt im Kramladen von Herrn Hansson. Die Unordnung der Mucklas wird jedoch erschüttert, als der Laden einen neuen Besitzer bekommt. Der Nachmieter ist nämlich ein Ordnungsfanatiker und Kammerjäger! Um ein neues Zuhause zu finden, begeben sich die Mucklas auf eine Reise. Dabei wachsen sie nicht nur über sich selbst hinaus, sondern lernen auch, was Freundschaft und Vertrauen bedeutet.

### Rise Up | D 22, Doku, 89 Min., ab 12

Wie verändert man die Welt? „Rise Up“ sucht Antworten auf die ökologischen, wirtschaftlichen und autoritären Entwicklungen unserer Zeit. Können die globalen Krisen der Gegenwart noch bewältigt werden? Es heißt, dass jeder gesellschaftliche Fortschritt von mutigen Menschen erkämpft werden musste – doch wie ist ihnen das gelungen? Fünf Geschichten über konkrete gesellschaftliche Umbrüche geben Antworten. Sie zeigen, wie sich gegen die Ungerechtigkeiten unserer Zeit eingesetzt werden kann. Die Beispiele geben vor allem Hoffnung, dass man globalen Krisen

und sozialer Ungerechtigkeit entgegenzutreten und gewinnen kann!

**Vorfilm: Les Barbares** F 10, 5'15 Min. Wir, die Proleten; wir, die Barbaren!

### Menschliche Dinge | F 21, 139 Min., ab 12

Eine Familie wie aus dem Bilderbuch: Jean Farel ist ein prominenter Fernsehjournalist, seine Frau Claire eine Intellektuelle, bekannt für ihr feministisches Engagement, ihr gemeinsamer Sohn Alexandre ist gutaussehend, sportlich und studiert in Kalifornien. Bis eines Tages die Polizei vor der Tür steht: Ausgerechnet die 16-jährige Tochter von Claires neuem Lebensgefährten hat Anzeige wegen Vergewaltigung gegen Alexandre erstattet. Die glanzvolle Fassade zeigt gefährliche Risse, und das Leben aller gerät aus den Fugen, „wegen eines Aktes von 20 Minuten“ – ein Satz, für den Alexandres Vater einen Twitter-Shitstorm kassiert.

Wo fängt eine Vergewaltigung an? Was genau ist sexueller Konsens? Wo liegen die Grenzen von Lust? Das Drama mit Charlotte Gainsbourg in der Hauptrolle basiert auf dem gleichnamigen Roman.

### Cinema Punkt – Lesen im Kino:

#### Laura Späth liest: about shame

Ausgehend von ihrer eigenen Biografie, von schamvollen Erfahrungen in unterschiedlichen Lebensphasen, zeichnet Laura Späth verschiedene Aspekte der Scham nach.

#### Juliane Liebert liest: Hurensöhne! – Über die Schönheit und Notwendigkeit des Schimpfens

Ist ein Lob des derben Zorns, eine Apotheose des klugen und kreativen Schimpfens. Juliane Lieberts Auseinandersetzung mit Gedichten, Songs und Texten u.a. von François Villon, Louis-Ferdinand Céline, Georg Kreisler, den Saporoger Kosaken, Sean Bonney oder Ton Steine Scherben ist aber nicht nur analytischer, sondern auch sympathisierender Art.

#### Film dazu: Toubab | D 21, 96 Min., ab 12

Nach seiner Entlassung aus der Haft freut sich Babtou auf einen Neuanfang, doch ausgerechnet seine spontane Willkommensparty läuft dermaßen schief, dass Babtou noch am gleichen Abend die Hände wieder in Handschellen hat. Mit dramatischen Konsequenzen: Nun soll er in sein „Heimatland“ Senegal ausgewiesen werden, doch er ist in Deutschland geboren, seine Heimat ist Frankfurt. Um die Abschiebung zu verhindern, sind Babtou und Dennis zu allem bereit...

### Land of Dreams | D / USA 21, 118 Min., ab 12

In einer nahen Zukunft haben die Vereinigten Staaten ihre Außengrenzen abgeschottet. Das Zensus Büro – die wichtigste Behörde der Regierung – entwickelt ein Programm zum besseren Verständnis und zur Kontrolle der Bürger\*innen: Es zeichnet ihre Träume auf. Als Protokollantin oder sogenannte „Traumfängerin“ betätigt sich auch Simin (Sheila Vand). Mit dem Bodyguard Alan (Matt Dillon) an ihrer Seite fährt sie durch den Mittleren Westen und sammelt die teils skurrilen

Träume der Menschen (u.a. gespielt von Anna Gunn, Isabella Rossellini, William Moseley), die oft bittere Wahrheiten in sich bergen. Baldt erahnt sie die Absichten des Zensus Büros und lernt, dass die Grenze zwischen Traum und Realität oft verblüffend schmal ist.

### November | F 22, 106 Min., ab 12

November 2015: eine Reihe tödlicher Terroranschläge erschüttert Paris und die französische Anti-Terror-Abteilung (SDAT) gerät unter enormen Druck, die Täter so schnell wie möglich zu finden...

Dank der Intuition der jungen Rekrutin, Leila und der Zusammenarbeit mit der CIA werden schließlich zwei Terroristen - einer von ihnen ist niemand anderes als der Drahtzieher der Anschläge selbst - identifiziert. Ein packender Kampf gegen die Zeit beginnt, bevor die Terroristen erneut zuschlagen... Mit Jean Dujardin, Anaïs Demoustier, Sandrine Kiberlain u.A.

### Frauenfilmtage

Die Gleichstellungsbeauftragten des Landkreises Ludwigslust-Parchim, Frau Dräger und der Stadt Ludwigslust, Frau Ulrich laden gemeinsam zu den Frauenfilmtagen ein. Die Zuzahlung zum Eintrittspreis für die Veranstaltungen beträgt jeweils 3,50 Euro. Die Kartenreservierung erfolgt ab 01.11. bei Frau Ulrich unter der Telefonnummer 03874/526 243. Das Kartenkontingent ist begrenzt!

#### Hive | CH/AI/KOS 21, 83 Min., ab 12

Fahrijes Ehemann gilt als vermisst – wie viele Männer in ihrem Dorf im Kosovo. Zusätzlich zur Ungewissheit hat die Familie auch finanzielle Sorgen. Fahrije beschließt, den Führerschein zu machen und mit hausgemachtem Ajvar Geld in der Stadt zu verdienen. Die Dorfgemeinschaft beobachtet ihr Tun misstrauisch und verurteilt ihre Bemühungen. Fahrije aber lässt sich nicht einschüchtern, und schon bald wagen es weitere Frauen, ihr bei diesem revolutionären Unternehmen zu helfen.

#### Bombshell | USA 19, 110 Min., ab 12

Megyn Kelly ist das Aushängeschild von Fox News: blond, attraktiv, sexy. Als sich die Star-moderatorin mit Donald Trump anlegt, hat sie keine Rückendeckung zu erwarten: Senderchef Roger Ailes ist mit Trump befreundet, außerdem beschert der Krawallkandidat Fox News Topquoten – so auch mit seiner sexistischen Twitter-Kampagne gegen Megyn. Ihre Kollegin Gretchen Carlson weigert sich, noch länger die „TV-Barbie“ zu geben. Daraufhin wird ihr Vertrag „wegen enttäuschender Einschaltquoten“ nicht verlängert – während die ehregeizige Redakteurin Kayla Pospisil nach einem Meeting hinter Ailes' verschlossener Bürotür aufsteigt... Als Gretchen ihren Boss wegen sexueller Belästigung verklagt, bleibt Megyn verdächtig neutral, auch Kayla schweigt.

### Die Legende der Weihnachtshexe | I 21, 116 Min., ab 6

Die Weihnachtshexe fliegt in der Weihnachtszeit auf ihrem Besen umher und zaubert ein Lächeln auf die Gesichter lieber Kinder. Aber wer ist die magische Frau? 500 Jahre zuvor: Das Waisenmädchen Paola ist eine Diebin, die noch nichts von der Magie weiß,

die in ihr schlummert. Bei ihrem größten Raubzug wird sie vom Hexenjäger Baron de Michels ertappt. Doch im letzten Moment rettet sie eine geheimnisvolle Frau auf einem fliegenden Besen, die Hexe Dolores. Dolores hat bereits viele Kinder aufgelesen, deren Eltern als angebliche Hexen gejagt wurden. Als sie Zeugin von Dolores Hexerei wird, möchte Paola bleiben, um diese Magie zu erlernen. Doch noch immer ist ihr Ziel, die goldene Madonna zu stehlen. Sie verrät dafür ihre neugewonnene Familie und macht sich damit sowohl Dolores als auch de Michels zum Feind.

Doch indem sie in ihrer neuen Familie die wahre Quelle ihrer Magie findet und ihr Schicksal als Weihnachtshexe annimmt, kann sie den Hexenjäger besiegen und ihre neuen Geschwister retten.

### Mama Muh und die große weite Welt | S 21, 65 Min., o.AI.

Auf ihrem Bauernhof trifft Mama Muh auf eine Storch-Dame, die gerade nach einem langen Flug aus dem südlichen Afrika angekommen ist. Mama Muh liebt es, von all den aufregenden Orten und Sehenswürdigkeiten zu hören, die sie auf ihrem Weg passiert hat. Krähe, etwas eifersüchtig auf den Neuankömmling, zeigt sich nicht so beeindruckt und meint, dass sie all das und noch viel mehr hier in ihrem Zuhause haben. Mama Muh fragt sich unterdessen, ob da draußen in der großen, weiten Welt nicht doch noch mehr auf sie wartet und begibt sich auf ein großes Abenteuer. Krähe kämpft darum, seiner Freundin zu zeigen, dass das Gras auf der anderen Straßenseite nicht grüner ist - aber manchmal muss man sich verirren, um den Weg nach Hause zu finden.

### Einfach mal was Schönes | D 22, 116 Min., ab 12

Karla (Karoline Herfurth) ist 39, Radiomoderatorin und Single. Sie sehnt sich danach, ein Kind zu bekommen und endlich eine richtige Familie zu gründen, doch unter Zeitdruck einen passenden

Partner zu finden ist gar nicht so leicht. Also beschließt sie, sich ihren Kinderwunsch selbst zu erfüllen. Und plötzlich haben alle eine Meinung: die geschiedenen Eltern (Ulrike Kriener und Herbert Knaup), die Geschwister (Nora Tschirner und Milena Tscharmtke), die Freunde, sogar die Nachbarn! Nur ihre beste Freundin Senay (Jasmin Shakeri) steht ihr mit Rat und Tat und den richtigen

Fragen zur Seite. Und dann mischt sich auch noch das Schicksal ein, als Karla ausgerechnet jetzt auf den „viel zu jungen“ Ole (Aaron Altaras) trifft, der alles auf den Kopf stellt.

### Meinen Hass bekommt ihr nicht | D/F/B 22, 103 Min., ab 12

Die Nacht des 13. Novembers 2015 ändert für Antoine Leiris alles. Bei einem Attentat im Pariser Club Bataclan verliert er Hélène die Liebe seines Lebens und Mutter seines erst siebzehn Monate alten Kindes. Noch völlig unter Schock trotzt er dem Terror und der Gewalt in einem bewegenden Social Media Post mit dem Appell: „Meinen Hass bekommt ihr nicht!“. Seine

Botschaft geht um die Welt und landet auf der Titelseite der Tageszeitung Le Monde. In einem surrealen Ausnahmezustand zwischen medialer Aufmerksamkeit und unendlicher Trauer, muss Antoine sich nun - vor allem seinem kleinen Sohn Melvil zuliebe - in der neuen Realität zurechtfinden. Das Drehbuch beruht auf dem gleichnamigen Bestseller des Journalisten und Autors Antoine Leiris.

### Cinema Punkt – Lesen im Kino:

#### Carmilla DeWinter liest: Aus dem Off - Asexualität, Aromantik und die Sache mit dem Glück

Wer offen ausspricht, asexuell zu sein, wird voraussichtlich betretenes Schweigen ernten. »Asexuell« ist jedoch weder ein Synonym für krank noch unglücklich – und wer sich nicht verliebt, ist kein emotionsloser Roboter. Wieso sind dennoch Orientierungen wie Asexualität und Aromantik – selbst in queeren Kreisen – oft Tabu? Ein Essay über eine Gruppe, die im berühmten Kinsey-Report als »Gruppe X« bezeichnet und »ins Off« geschoben wird.

#### Olivia Kuderewski liest: Haha Heartbreak

Trennungen sind scheiße. Die Liebe des Lebens verwandelt sich in ein Monster, man heult schon zum Frühstück, trinkt täglich, blockiert und entblockiert, shapt seinen Body und hört plötzlich doch auf die Ratschläge der Mutter. Man legt sich eine solide Schicht Gefühlskälte zu, aber irgendwann kriegt die Risse! Also, schon wieder verliebt, nichts gelernt, dann das bisschen schöne, neue Zeit, bis man sich gegenseitig wieder auf den Sack geht und merkt, dass man auch diesmal nicht zusammengepasst hat, und dann, wieder, gleiches Problem. Eine ganz normale Trennung.

#### Film dazu: Am Strand | GB 17, 110 Min, ab 12

England 1962: Florence (Saoirse Ronan) und Edward (Billy Howle) verbringen ihre Flitterwochen am wildromantischen Strand von Chesil Beach. Beide empfinden aufrichtige Liebe füreinander, und trotzdem könnten ihre Erwartungen an das gemeinsame Leben kaum unterschiedlicher sein...

### Rheingold | D 22, 138 Min., ab 16

Der neue Film von Fatih Akin basiert auf dem autobiografischen Roman „Alles oder nix“ des Rappers und Musikproduzenten Xatar.

Xatars Weg vom Ghetto an die Spitze der Musik-Charts ist so dramatisch wie abenteuerlich: aus dem Iran kommt Giwar Hajabi Mitte der 80er Jahre als kleiner Junge mit seiner Familie nach Deutschland und landet ganz unten. Möglichkeiten zum Aufstieg gibt es, aber Hindernisse noch viel mehr. Vom Kleinkriminellen zum Großdealer geht es ganz schnell. Bis eine Ladung Kokain verloren geht. Um beim Kartell seine Schulden zu begleichen, plant Giwar einen legendären Goldraub.

### Call Jane | USA 22, 122 Min., ab 12

Chicago, 1968. Hausfrau Joy führt mit ihrem Mann und ihrer Tochter ein gewöhnliches Leben in der Vorstadt. Doch Joys ungewollte Schwangerschaft führt sie in einen lebensbedrohlichen Zustand.

